

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Wallfahrtsstadt Werl](#)  
 Straße [Hedwig-Dransfeld-Str. 23](#)  
 Plz, Ort [-59457, Werl](#)  
 Telefon [+49 2922800-1014](#)  
 Fax [+49 2922800-1099](#)  
 E-Mail [zentralevergabestelle@werl.de](mailto:zentralevergabestelle@werl.de)  
 Internet [www.werl.de](http://www.werl.de)  
 Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle](#)  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [DE 126 632 157](#)

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer [58-20](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Petri-Grundschule](#)  
[Langenwiedenweg 18](#)  
[59457 Werl](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

[Die Wallfahrtsstadt Werl hat beschlossen den Standort Petrigrundschule am Langenwiedenweg umfangreich umzubauen und zu erweitern. Hierzu ist der Verbau von Starkstrom- und Fernmeldetechnik notwendig.](#)

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

**Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

[Ausführungsbeginn: Voraussichtlich am 24.06.2020.](#)

[Vollendung der Ausführung: Voraussichtlich am 03.09.2020.](#)

**j) Nebenangebote**

- zugelassen

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot  
 nicht zugelassen
- k) mehrere Hauptangebote**  
 zugelassen  
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**  
 Vergabeunterlagen  
 werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB9S2A/documents>  
 können angefordert werden unter:  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahmen:  
 Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung  
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  
 nachgefordert  
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 29.05.2020 um 11:00 Uhr**  
 Ablauf der Bindefrist am 26.06.2020
- p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB9S2A>  
 Anschrift für schriftliche Angebote
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) Zuschlagskriterien**  
 siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium         | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis |            |
- s) Eröffnungstermin am 27.05.2020 um 10:30 Uhr**  
 Ort  
[Rathaus der Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl](#)  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
[Die Submission ist nicht öffentlich. Teilnehmer sind nicht zugelassen.](#)
- t) geforderte Sicherheiten**  
[siehe Ausschreibungsunterlagen](#)  
[dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen](#)
- Haftpflichtversicherung:**  
 Es wird ein Nachweis über eine bestehende Haftpflichtversicherung (nicht älter als ein Jahr), Deckungssumme mindestens für Haftpflichtschäden 1.000.000 Euro und für Personenschäden mindestens 3.000.000 Euro gefordert. Sollte eine Versicherung in der vorgegebenen Höhe nicht bestehen, ist vor einer evtl. Auftragsvergabe ein Nachweis beizubringen, dass die Versicherung in der geforderten Höhe abgeschlossen wurde.
- Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche:**  
 Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

Sicherheitseinbehalt für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Liegt die Auftragssumme unter 250.000 EUR ohne Umsatzsteuer, behält sich der Auftraggeber vor, bei Abschlagszahlungen einen Sicherheitseinbehalt in Höhe von bis zu 10 % der auszahlenden Summe einzubehalten.

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

siehe Ausschreibungsunterlagen

dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen

Zahlungen (§ 16 VOB/B):

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Abs. 5 Nr. 3 VB/B verlängert auf 60 Tage

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

**w) Beurteilung der Eignung**

siehe Vergabeunterlagen

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, kann der Auftraggeber folgende Nachweise anfordern:

- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt 124
  - Handelsregisterauszug
  - Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle, IHK oder vergleichbares Verzeichnis) seines Sitzes oder Wohnsitzes
  - Gewerbeanmeldung
  - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse
  - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (nur gültig im Original, ohne Streichungen, mit Dienstsiegel und Unterschrift oder als beglaubigte Kopie)
  - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
  - Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG
  - Angaben über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
  - Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leistungspersonal
  - Angaben über die ausgeführten Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzliste)
- Die vorgenannten Nachweise können für evtl. von Ihnen in Anspruch genommene Nachunternehmer ebenfalls gefordert werden.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Kreis Soest - Kommunalaufsicht
Straße	Hoher Weg 1-3
Plz, Ort	59494, Soest
Telefon	+49 292130-0
Fax	+49 292130-2945
E-Mail	info@kreis-soest.de
Internet	www.kreis-soest.de

**Sonstiges**

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, sind die Urkalkulation und die Produktdatenblätter benannter Fabrikate vorzulegen.

Wertungskriterium ist zu 100 % der Preis.

Bieteranfragen und weitere Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über diese Vergabeplattform zu dieser Ausschreibung.

Umlagen Bauwesenversicherung:

Die Kosten für die Bauwesenversicherung werden in Höhe von insgesamt

0,3 % der Bruttoauftragssumme auf den Auftragnehmer umgelegt. Die Selbstbeteiligung beträgt je Schadensfall 150,00 EUR.

Umlagen Baustrom / Bauwasser:

Die Kosten für den Verbrauch sowie für Zähler für Baustrom- und Wasser werden in Höhe von insgesamt je 0,2 % der Bruttoauftragssumme auf den Auftragnehmer umgelegt.

Bieteranfragen sind zugelassen bis zum 22.04.2020!

Bekanntmachungs-ID:

CXPWYRB9S2A